

# FLANC

AUS ERSTER HAND VON KUNOKLATSCH

JUNI 2010

## Spring Season 2010

### Wir schreiben den Freitag, 05. Februar 2010

Mit dem Rennen von Australien beginnt erstmals in der Geschichte der FLANC schon zur Winterzeit eine Online-WM welche insgesamt 10 Rennen beinhalten wird. Aus sämtlichen Streckenwünschen der Teams und Fahrer wurde eine Auswahl getroffen welche uns über 3 Kontinente führen wird und sowohl die langsamste als auch die schnellste Strecke der Formel 1 enthält.

Während Europa im Winter steckt, beginnen wir in Melbourne, im australischen Sommer, unsere Rennen, welche uns im Anschluss nach zurück nach Europa, A1-Ring, führen um uns danach umgehend nach Asien, Bahrain durchstarten zu lassen. Nach diesen ersten 3 Rennen, konnte erstmals eine Zwischenbilanz gezogen werden. Mit 65 Zählern führte Metii damals die Rangliste an. Erster Verfolger war Sealus mit 55 resp. Kuno mit 36 Punkten. War da evtl. schon ein erster Trend aufs Schlussklassament ersichtlich? Die nächsten Rennen von Monaco, Silverstone und Spa werden es zeigen. Die langsamste Strecke gefolgt von 2 highspeed Kursen, spannend zu sehen, wie die Fahrer mit den verschiedenen Voraussetzungen auskommen werden. Metii konnte in diesen Rennen seinen Vorsprung auf Alex etwas ausbauen und Preston konnte Kunos 3. Platz übernehmen. Aber noch standen ja 4 Rennen aus. Das letzte Rennen in Europa mit dem GP Italien, und 2 Rennen in Asien, Japan und Singapur waren die Nummern 7, 8 und 9. Vor dem letzten Rennen in Abu Dhabi sahen die ersten Plätze wie folgt aus: Sealus 178 pt, Metii, 158 pt, Preston 120 pt, Kuno 101 und Flinti mit 99 pt. Somit waren die Podestplätze bezogen und die Medaillen hätten verteilt werden können. Aber es stand ja noch immer das Abschlussrennen an. Und dort rälkelte sich auf der Innenseite der ersten Kurve ja ein kleines, fieses, grünes Pföstchen. Sollte dieses Pföstchen noch eine Rolle bei der Platzverteilung spielen? Nein, auf die Podestplätze der Fahrerwertung hatte dies keinen Einfluss, Metii hätte auch mit einem Sieg den Punkterückstand auf Sealus nicht mehr aufholen können. Somit gewann Sealus die erste FLANC-Spring-Season oder Mini-WM, vor Metii und Preston. Hierzu herzliche Gratulation!

### Spring Season in Zahlen

- 20 verschiedenen Fahrer starteten total 121 mal
- Absolvierten total 3131 Runden
- Legten dabei 16072.1 km zurück
- Tätigten 735 Überholmanöver

- 4 Fahrer legten schnellste Rennrunden hin
- 4 Fahrer standen zuoberst auf dem Podest
- 2 Fahrer fuhren bei jedem gestarteten Rennen in die Top 5

## **LAN 01/10, 28.05.10 – 30.05.10, Brienz, Kirchgemeindehaus**

### **Mit der LAN 01/10 wurde ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der FLANC gesetzt!**

Waren an den letzten 6 LAN-Veranstaltungen der FLANC durchschnittlich 9.3 Fahrer gemeldet und aktiv dabei, waren es bei der LAN 01/10 unglaubliche 15 gemeldete Fahrer. Infolge des verletzungsbedingten Ausfalles von Minu, waren schlussendlich 14 aktive Fahrer anwesend. Da dies verständlicherweise den gewohnten Rahmen sprengte, wurde der Anlass durch unseren Präsidenten Guslee „neu organisiert“. Statt wie gewohnt am Eichenweg undergroundmässig in Guslees Garage zu zocken, musste ein grösserer Raum gesucht werden welcher mit dem Kirchgemeindehaus in Brienz auch gefunden werden konnte. Da die warme Verpflegung in dieser Grössenordnung für einen Privathaushalt nicht zu bewältigen ist, konnte mit dem Restaurant Bellevue in unmittelbarer Nähe des Kirchgemeindehauses ein Arrangement getroffen werden. Die Mittag- und Abendessen wurden somit auswärts eingenommen und die Morgenessen bei Gussets in der guten Stube. Für die immense Büetz von Petra möchte ich mich hier auch noch einmal ganz herzlich bedanken. Die Frage der Unterkunft wurde mit dem Dazu mieten von Ferienwohnungen und der Abdelegierung von 2 Fahrern als Materialwache im Kirchgemeindehaus gelöst. Somit waren für uns Fahrer die logistischen Probleme gelöst und der Freitag, 28.05, konnte kommen. Der Treffpunkt beim Kirchgemeindehaus um 0800h bot schon einen ersten Höhepunkt, das Wiedersehen mit Alex und Stefan welche nun schon zum 2. Mal für eine LAN von Wien her angereist sind. Ich finde dies eine absolute super Sache! Chapeau!!

Nach der Installation der Cockpits, Racestations und Tischen und nachdem für die STR auch noch ein Internetanschluss organisiert wurde (ohne den bei Kuno der rFactor nicht starten wollte.....), konnte am Nachmittag das erste Rennen, Barcelona, in Angriff genommen werden. Nach diesem erstes Abtasten der Gegner ging es, im durch Iceman erneut abwechslungsreich gestalteten Rennplan, mit Silverstone und dem A1-Ring weiter und die ersten Hochrechnungen die Rangliste betreffend wurden ausgiebig diskutiert. Erstaunlicherweise wurde früh Feierabend gemacht.... es können sich wohl noch alle an Flatout Rennen erinnern welche bis in die frühen Morgenstunden ausgetragen wurden. Nennen wir es eine Zeiterscheinung, wir werden ja auch nicht jünger..... Nach einem ausgiebigen Morgenessen am Eichenweg konnte der Samstag in Angriff genommen werden. Dieser Samstag startete ranglistenmässig (Top 5) wie folgt Guslee/62pt; Kuno/58pt; Flint/51pt; Preston/35pt; & Sealus/34pt Programmtechnisch standen vormittags Kanada, nachmittags China und Bahrain und als Nachtrennen Hockenheim an. Obwohl in einem grossen, hohen Raum gefahren wurde, es draussen nicht allzu heiss war wurde es drinnen unglaublich heiss. Nicht auszumalen, wie die klimatischen Verhältnisse in einem kleineren Raum gewesen wären.... Aber sind wir ehrlich, ohne die Hitze beim Fahren, wäre es keine echte LAN! So ging der brutale Samstag (jedermal das ewige Gejammer..... ;-)) zu Ende. Klarer Sieger des Samstages war Guslee mit 4 Siegen und 100 eingefahrenen Punkten. Somit stand er mit aktuellen 162 pt schon vor dem Abschlussrennen vom Sonntag, dem gewohnten FLANC-Schlussrennen in Spa, als Gesamtsieger fest. Dahinter reihten sich Flint/114pt, Kuno/104pt, Preston/88pt und Sealus/83pt ein. Auf den Podestplätzen stand scheinbar schon das

Schlussklassement. Sonntag, der letzte Tag, das letzte Renne, Spa, wie gewohnt. Diesen Klassiker konnte Kuno aus der Pole in Angriff nehmen, seine Position bis zur Zieldurchfahrt verteidigen und durch Flintis 4. Platz diesem dank mehr eingefahrenen Siegen bei Punktgleichheit den 2 Platz in letzter Minute noch wegschnappen. Gesamtsieger und somit LAN 01/10 Meister wurde Guslee mit 180pt vor Kuno/129, Flintis/129pt, Preston/98pt und Sealus 83pt.

Was erneut sehr gut war, war der Umstand, dass die jeweiligen Strecken erst 1 Stunde vor Quali freigegeben wurden. Somit konnte verhindert werden, dass sich jeder unmittelbar nach dem Rennen schon zu Trainingszwecken auf die nächste Strecke begab und dadurch das Zusammensein vergessen wurde. Dies darf sicherlich schon als „Standard“ für kommende LANs betrachtet werden. Ebenso erfreulich war zu hören, was unser Präsident als Schlusswort an die Teilnehmer richtete. Äusserte sich Guslee im Vorfeld der LAN dahingehend, dass er zukünftig nicht gedenke, einen weiteren Anlass zu organisieren, Tönte es am Schluss für alle schon viel besser. Unter dem Gesichtspunkt, dass kommende LANs in gleichem Rahmen wie die 01/10 ausgetragen werden könnten (auswärtige Verpflegung/auswärtige Spiellokaltäten), seien weitere Organisationen durch ihn nicht auszuschliessen. Widerspruch durch die Teilnehmer war nicht keiner zu hören.

Aber wieso die LAN immer im Kanton Bern durchführen? Dachte der eine oder andere eventuell auch schon in einem etwas weiteren Rahmen, sprachen es unser Freunde aus Wien an. LAN x/1x in WIEN!! Tönt dies erstmals ein wenig „spinnig“, muss man schlussendlich aber doch sagen „warum nicht?“ Dass sich eine solche Organisation für Alex und Stefan aber auch Teilnehmersmass lohnt, sollten da aber schon gut 10 Flancler mitmachen und mitkommen. Es ist anzunehmen, dass sich vom harten Kern sicherlich schon 50% für eine Teilnahme, wann auch immer, entschieden hat. Die restlichen 50% lassen sich beim Konkreter werden des Anlasses sicher auch finden. Und dann kommt der Heinz Prüller im Auftrag des Kuriers zu uns.....

Die Idee steht also, vergessen wir sie nicht und lassen sie zur Wirklichkeit werden!

## **Online WM 2010/2011**

### **Nach der WM ist vor der WM**

Mit Felipes abgeänderten Worten geht's nun also in die Sommerpause und dies ist sicherlich gut so, da sich doch einige gegen Ende der Saison durch die Mini-WM und die LAN eine Überdosis rFactor eingefahren haben.

Wann es mit welchem Spiel weitergehen wird, steht noch in den Sternen, wobei der WM Start weniger das Problem stellen dürfte. Dieser ist irgendwann im September/Okttober vorgesehen. Hier zeichnet sich aber schon ab, dass nicht alle offiziellen Rennen absolviert werden können. Da wir uns nun ja neben der realen Formel 1 bewegen, ist vorgesehen, keine Rennen in einem 1 Wochen Abstand auszutragen. Ebenso wird es über Weihnacht/Neujahr eine Rennpause von 2-3 Wochen geben. Wie lange die Online WM 2010/2011 unter diesen Voraussetzungen dauern würde, kann sich jeder selber ausrechnen, im offiziellen Rennkalender stehen 19 Rennen..... Welche Strecken ausgelassen oder eben dann gefahren werden muss sich zeigen. Aber warum nicht gleiches Vorgehen wie bei der Spring-Season?

rFactor mit welchem MOD? rFactor 2? Codemaster F1 2010? Oder was gibt es da noch alles...? Da wissen andere besser wer, was, wo im Köcher stecken hat. Bis wir da Klarheit haben wird sicherlich

noch viel geschrieben und spekuliert. Aber versteift euch nicht zu sehr in einen Liebling und vergesst nie: die FLANC ist eine „demokratische Diktatur“, auch Demokratur genannt....

## Welcome back, Silly-Season

### Gerade rechtzeitig zum Sommerloch ist sie zurück

Mitte Mai angefangen, Ende Mai in Brienz auf ihrem Höhepunkt und seither in der Vortsetzung läuft die Silly-Season. Gerüchte wurden konkret, zerschlugen sich um trotzdem einen Teil Wahrheit zu behalten. Gespräche wurden geführt, geschwiegen wurde und getrennte Wege werden eingeschlagen.

Die Positionen im grossen Cockpitpoker sind langsam aber sicher eingenommen.

Aus den bisher erhaltenen offiziellen Statements der Teams und der Fahrer, aus dem „zwischen den Zeilen lesen“, und den persönlichen Kontakten heraus kristallisiert sich folgende Cockpitbelegung heraus:



SCUDERIA FERRARI

- **Alexander Sealus Tulach**
- **Stefan Flinty Pachowsky**

Nachdem der Abgang von Guslee und Iceman bei der Scuderia schon in Brienz kommuniziert wurde, ging ein Run auf die frei werdenden Plätze los. Fahrerpaare und Einzelfahrer haben sich gemeldet und zum Teil schon Ansprüche auf einen Platz bei DEM Traditionsteam angemeldet. Diese Forderungen wurden durch das Management von Ferrari aber jeweils klar abgelehnt und jegliche Sitzansprüche von Fahrern dementiert. Einzig bei zwei Fahrern, einem Duo welches sich schon seit Jahren kennt und schon ebenso lange zusammen im jeweils gleichen Team fährt, blieben die Italiener stumm. Daraus ergibt sich die logische Folgerung mit Sealus/Flinti.

BMW Sauber F1 Team 

SAUBER F1 TEAM

- **Marcel Guslee Gusset**
- **Daniel Felipe Bernsaconi**

Wer weiss, wie sehr sich gewisse Fahrer mit Peter Sauber identifizieren, sich aber mit dem Abgang von BMW und den immer noch im Teamnamen verbleibenden 3 Buchstaben der Bayern schwer taten, den wird die neue „alte“ Paarung sehr erstaunen. Unter dem Gesichtspunkt, dass Teamchef Peter Sauber den Kontakt zu Felipe nie abreißen liess (ist schon in der Eau Rouge 02/06 nachzulesen), damals gemeinsam mit Guslee grosse Erfolge gefeiert werden konnten, wollen diese beiden Fahrer aber nun Peter Sauber und das Team auf die Erfolgsstrasse zurückführen.



RENAULT F1

- **Urs Kuno Kuhnert**
- **Roland Preston Preston**

Wurde der Abgang von Kuno bei der Scuderia Toro Rosso schon in Brienz angetönt, wurde dies nach dem letzten Rennen in Abu Dhabi sowohl von ihm als auch von der STR offiziell bestätigt. Gespräche mit einem neuen Team und möglichen Teampartnern wurden ebenso schon in Brienz geführt. Seit diesem Zeitpunkt ergab sich immer mehr das klare Bild, dass Renault mit der genannten Paarung in die neue Saison starten wird.



REDBULL RACING

- **Martin CH3NO2 Lack**
- **Reto Iceman Wenger**

Erstaunlicherweise verpflichtete RBR mit CH3NO2 einen Fahrer aus dem Farmteam, welcher selber von sich sagte, nicht die beste Saison abgeliefert zu haben. Wer aber die Qualitäten, den Willen zur Leistung und die Person von CH3NO2 kennt, muss sagen, dass Red Bull definitiv die richtige Entscheidung getroffen hat. Dass das Team mit Iceman noch einen weiteren, sehr versierten Fahrer mit an Bord holen konnte, spricht für die Weitsicht des Teams. Werden beide Fahrer ihre gewohnten Leistungen abrufen können wir Red Bull Racing ein Abonnent auf Podestplätze sein.



LOTUS F1 RACING

- **Mathias Metii Rajskub**
- **André Ville Berger**

Lotus, welchem F1 Fan zergeht dieser Name nicht auf der Zunge? Das Britische Rennteam schlechthin, Auftritt im berühmten British Racing Green, wer möchte nicht Boliden mit diesem Namen über die Rennstrecke prügeln...? Dass sich ein Team mit dieser Reputation die Fahrer aussuchen kann, ist selbstredend. Mit der genannten Fahrerpaarung hat sich Lotus mit Ville einen Fahrer mit langer Tradition und mit Metii einen mit einem saumässigen Speed zugelegt. Beides Tugenden der Marke Lotus. Enttäuschungen bei anderen Fahrern, insbesondere bei solchen des Vorgänger Teams Toyota sind nur allzu verständlich.



**MERCEDES GP**

- **Armin *Minu* Hauri**
- **Pascal *Ryan* Lüthy**

Ferrari, Lotus, Silberpfeil, diese 3 Namen wird zwangsmässig mit Motorsport, Tradition und Sieg in Verbindung gebracht. Auch wenn es sich bei diesem Team nicht um die erste Wahl handelt, werden sich die beiden neuen Fahrer im Mercedes GP Team sicher schnell integrieren und ergänzen. Minu mit seinem Südamerikanischen Temperament und Ryan mit seiner Abgeklärtheit werden sicherlich viel voneinander profitieren können und den Renommierten Teams die Suppe versalzen.

Von den folgenden Teams respektive Fahrern hat man noch nichts gehört, da sind wohl noch Verhandlungen im Gange:



- **Thomas *Tom* Klaus**
- **Marc *Nordländer* Schnyder**
- **Sandra *Frosch* Derungs**
- **Andreas *Toro* Handschin**
- **Markus *Tschitsch* Adzic**
- **Marc *Macracer* Herzig**
- **Markus *Swissracer* Studer**

- **Josko *Joshi* Vinkovic**
- **Daniel *Devil* Oertel**

Trotz intensivsten Bemühungen konnte nicht in Erfahrung gebracht werden, ob sich diese Fahrer schon um Cockpits beworben haben.

Eine mögliche Besetzung könnte wie folgt aussehen:



- **Sandra *Frosch* Derungs**
- ***Freier Platz***

Obwohl nicht davon auszugehen ist, dass der Teamname mit dem Lebenswandel von Frosch übereinstimmt, wäre diese Besetzung vorstellbar



**STR**

- **Thomas *Tom* Klaus**
- **Josko *Joshi* Vinkovic**

Scuderia Toro Rosso, bekannt dafür, Talenten oder auch Topfahrern ein Sprungbrett bieten zu wollen, nimmt die beiden Motorenmörder vom Dienst unter Vertrag



- **Marc *Macracer* Herzig**
- **Markus *Swissracer* Studer**

Mit ihren gezeigten Leistungen klare Anwärter auf ein besseres Cockpit. Von ForceIndia zu McLaren, der Aufstieg ist programmiert.



**FORCEINDIA**

- **Andreas *Toro* Handschin**
- **Markus *Tschitsch* Adzic**

Mit den gezeigten Leistungen konnte das alte Team definitiv nicht zufrieden sein, deshalb wird ein Neuanfang beim neuen Team versucht



HISPANIA RACING

- **Marc Nordländer Schnyder**
- **Daniel Devil Oertel**

Im neu gegründeten Team können sich Nordländer und Devil Fahrpraxis aneignen um dann wiederum in einem Jahr für besser gestellte Namen im Gespräch zu sein.



WILLIAMS F1 TEAM

- **Freier Platz**
- **Freier Platz**

Mit dieser Auflistung wären somit alle zur Zeit in der Liga gelisteten 21 Fahrer in 12 Tams verteilt. 3 Plätze sind für Neuzugänge frei.

**In diesem Sinne wünscht die Redaktion von *SportNews* und unser Klatschreporter *KunoKlatsch* allen eine tolle Sommerpause mit viel Sonne und tollen WM-Spielen.**